

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Wilhelm von Orlens - Cod. Donaueschingen 76**

**Rudolf <von Ems>**

**[S.l.], [2. Viertel 14. Jh. und 1852]**

[urn:nbn:de:bsz:31-40806](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-40806)

76.



Fragmentum coel: sec XIII.

Rudolfi de Amisia dicti de Montfort

poematis

Wilhelm von Orlens

zum

drei und achtzigsten

Geburtstag

1852

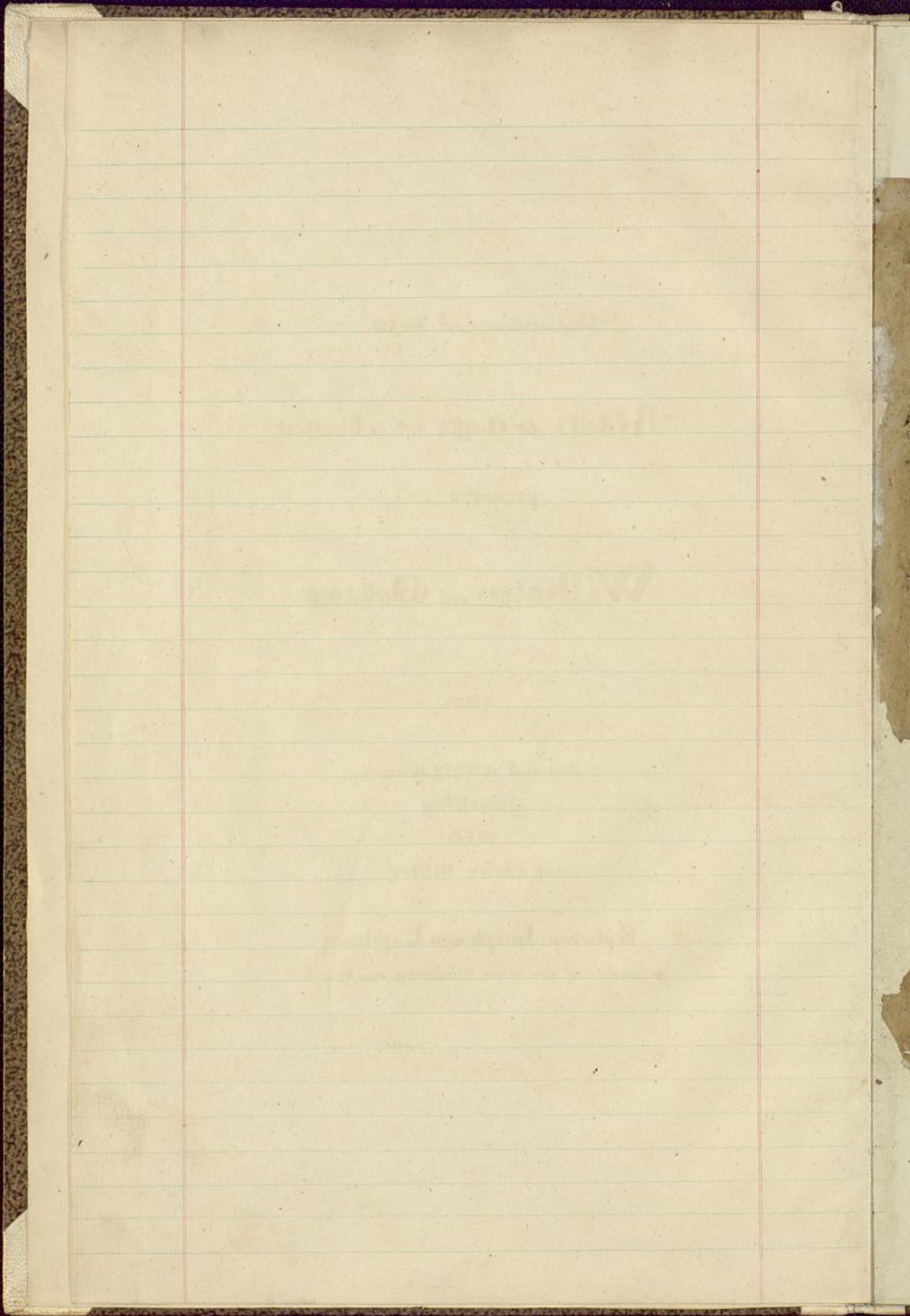
dem edelen Rittere

Fryherrn Ioseph von Laszberg

geschriben of der alten Mersburg von h. v. L.



274.



flach gewonheit wesen vro  
in was bereit das essen do  
die sine assen vñ er nicht  
do vrogenen in d' geschick  
durch welcher hande swere  
er do ane essen were  
er sprach mir ist ein wenig we  
vñ woltin do nör sagen me  
sö baten das er esse  
vñ nör so d' vergesse  
do wußt wol was in zwang  
sitz sinne vñ den gedang  
vñ was me aller naheste tag  
die nahe vñ morgen d' tag  
was er vugas ane essen gar  
vñ nam delicates drinkendes war  
**A**lso zergie die auß nahe  
er kom in alle gros vinnacht  
das sin kraft an sine vdarp  
vñ die matie noch er schap  
von d' er genatiret was  
gnt hunger er ansich do las  
so grose siechheit das er tag  
den dritten vñ den vienden tag  
vize me das leben wart vstein  
die mere wurden schiere breut  
vñ tñ alles engellanc  
vil remerliche klage erkant  
vunbe des tougthen lip  
in klageze man vñ wip  
gnt ian klageliche  
der edel künig richte  
geschick in spate vñ vñ  
vñ schicket me sinen arzat zu  
der künde nör an me erleben  
das me ve anders were gesche  
wen de von grozer hüngers noc  
sin nature were dor  
die künde men wid' kommen  
wen all sñ me were genommen  
gnt essen swas ieman dere  
dewes zorn noch bere  
kündin dar an bringen  
gnt del einen dungen  
das er tñ essen wolt

das was in vborben gar  
nieman sich d' an kerte  
das er do vrede merte  
durch wilhalmes vugemach  
zu hove klage vil geschick  
in d' kemenaten  
das die vrowen daren  
sö weidene dicke vñ dicke  
swen in die leiden schreicke  
kamen dar zu mere  
wie zwifelich es were  
das er genesen mochte da  
sö sprachen als glöche anfa  
wilhalm nör nör dich got  
durch sin götlich gebot  
dinen dögenden riehen lip  
vñ er vrowe an dir alle wip  
wan dines lizen siechheit  
was allen wiben bereit  
Gerruwen herzes rüwe  
des was din eigent nörwe  
ay sñze vroht sol in din leben  
alle godes ende geben  
in ieman do schuldig an  
deweder wip od' man  
den solten alle wden wip  
den sinen dögendelosen lip  
vervlochen vñ versteinen  
wendich tuos ten wemen  
wiplich herze vñ ogen  
offentliche vñ dogen  
er klage vil al da geschick  
der vrowen bore men do sach  
lofen her vñ aber dar  
die besöchen solten gar  
die endebastien oere  
wie wilhalmie were  
die künden anders nör gesagen  
wan d' sñ hören sagen  
das er wolt sterben  
benamen vñ vderben  
do wart in aber wittes dace  
vñ von ian al' we  
das sñ vil dröbig lassen  
vñ vreden gar vrasen

da  
das  
drin  
ob id  
dar  
so n  
vñ n  
ve k  
der  
swa  
do  
di  
**I**  
an de  
vñ n  
so g  
das  
vñ o  
do ke  
we  
vñ  
da  
vñ ob  
tel n  
e d le  
wen d  
da me  
die v  
vñ d  
die de  
sö s  
amch  
wiltu  
sñt



... scheiden welle  
... in wirt er lebe  
... er d... leben begebe  
Gen e sprach die gotte  
dne virek ichem inwe  
Stof so hm in vmbhang  
out ten sel ren beiden blang  
gret so in An das kinnebern  
ir inur in sosen rote schein  
so sprach e selle wie mahten  
wahm gen sen das sage mir in  
Ich bin amiche  
Dm gespil vñ dm amie  
Dre geselle sich An mich  
lag Amie ge stet dich  
Dm herzel be dre gespil  
en Die dich be iamen drosten wil  
ob du dich elben droste kanst  
vñ inem lbe lebendes ganst  
mag mit wrost gedrosten dich  
So warre d costes her An mich  
Der beste vñ den du noch te  
eh Gewinne der droster dich hie  
Ang **N**och is der sorgen riche  
Dm sigen senedeliche  
m vor vnnat vñ nahe ane sin  
h swes so rre wider in  
Das was tme gar vil vntwunt  
Sn hie was so sere wunt  
Da er gar vngemisch was  
vñ vunt was ob er genas  
er lag in grosser swere  
all er en losen were  
vñ al er sine vrowen  
in vrome solte schowen  
vñ horen was so zu tme sprach  
vñ den edenken er vñ sach  
vñ sach vñ von den vreden an  
vñ er vñ liebe do gewan  
vñ in vngemisch  
ant tme vñ das hie stes  
vñ wonten sinen gar  
kamber tme do war  
vñ sere

... vñ in vngemisch  
Da er das hzelep erfah  
vñ er si sach von vreden er sprach  
vñ in liebe vrowe tme  
sunt ir das hze künigin  
Ja amiche ist hie bi dir  
So sint gotte vñ mir  
willekomen selig lip  
geeret si das reine wip  
dñ ane allen valsch so gar  
vñ wern sizen lip gebat  
so spich dre mahten genesen  
Ja wunt ir mir gnedig wesen  
wie das ir drostent mich  
sv wil ich des drosten dich  
swas du wilt das ich das wil  
so fügen mag sich das zil  
Das du wol genesen bist  
so vuge ich etelichen list  
Der dich nach leide droste sol  
wen ich han gesehen wol  
Das du von sizen nimest mich  
benamen ich wil och nime dich  
**D**o wilham erhorre das  
hne wart so wol vñ so vil be  
Das sich das herze kome enrichte  
Das es vñ vreden vñ entsprecht  
wen tme so gros vngemach  
von hzelede geschach  
vñ do d nach so gabes hie  
so vñ wegenden drost enphie  
vñ och al vñ vntwunt was  
so wündert mich das er genas  
vñ was gunge wündlich  
do hyp in sinem lben sich  
von liebe em hohe sinz  
svnd lrebes wid stur  
Das alles sin genore  
blire in sizer blire  
Das wüentliche blineln  
sichem da gewaltigen sin  
weren in gewaltigen vñ  
von vreden sprach d knappe sa  
dne vrowe wunt ich das  
vñ sere



... in edelen gesteme  
... w blec algemeine  
waren durch slagen silben : wo  
vñ gabem wünnenliche schin  
**S**ie wäp en rog ein sent  
An yarrowe grone allain ei  
Der was mit hoh ricker : gras  
von golde all wol dyrch leit  
Das er glich dem vine bran  
Do hant d'ellen richen man  
den helm vñ sin hober dau  
den schilt nam er zehalle sa  
do wart die diost erhaben  
horet. Ich sond draben  
von den stolzen helden halt  
Der hyste engelen d'walt  
wan den swante ir beid hant  
in hundert stöcke wart gesant  
sewaders sper hin in den lufft  
Das was ir beid hzen goft  
ont d' kriete krie  
helenf all beide he  
vñ egen mit glich ger  
vñ riefent beide spera sper  
Der man so schiere sach gew  
ont zwen wol gemalten sper  
horet. aber em a d an  
do thach d'ellenche se man  
her wil hant d' w gant  
den künig mid vñ das lant  
vil nach wol eines schafte lang  
balde er wid of sprang  
sin selbes ir do wte sigas  
vñ em and of of se  
das sine gap d' vñ se la  
hin deme ringe alda  
... is sine das er reur  
... er vrowen w dicket  
... mien  
... Atmen  
... el die große eren  
... do vil se  
... bal grave arait  
... anhafte vürste halt  
... dem vürsten von robar  
... diost so zehant

... men valde von  
en schon of von span ge hoch  
vree sel siel strug vñ got  
dem edeln vürsten hoch genwe  
wilhelmes lande  
gegen des löfres winde  
haret an den stonden  
den helm her abe gebonden  
durch tolen gegen dem löfse  
ont immenlichen gofte  
Sodahc an die guren  
die remen hoch genwren  
die swe anehen  
vñ began so benedigen  
vñ ir vil lobenche sire  
he nitwer er die krete unte  
vñ dante an ir furer gres  
do wart me aller sorgen bvs  
vñ hant gegen der ruffchaft  
tarke vñ vollekome kreft  
alle do mit ricker koste  
sich gegen d' dioste  
die vürsten haren wol bereit  
nach küniglich ricker  
die helme so vñ benden  
die of so leuten kynden  
sont walopieren her  
vñ sangren iesa beide sper  
das so ane valneren  
vñ den helden vieren  
zelenen sprizen gar zerstrübe  
die schalte von ir arme klyben  
ir beid diost helen mit  
vil krener nach ir sire  
vñ riefent mange stolze krie  
goy in künig er ab hie  
Der wol mit manlich kreft  
kan vben wde ruffchaft  
wicha wich heis wichen  
la die se emand strichen : Wu  
die hie mit schiltren vñ mit  
von wiben wdes loines gern  
sve ... die krieterer do  
die vürsten meten an die oz  
des ringes berdenhallen da  
ob so do si rachen ja so ta  
ir raven

... vñ sach mit den ogen an  
des hren mage vñ sine man  
helenf in do there mte  
diostre ...  
do er mit rufflich ger  
vñ hie zehen sper  
**D**ie nach ritters wdket  
Der vñ dar vñ tener re  
vñ wic d' dufen mid stach  
was of deme velde do gesach  
wollich das sagen des we zvel  
sien ich insol noch einvil  
ont mozen gar durch gen  
Ich hien hebrevece  
die ruffchaft vñ  
die alda begang  
der aventüre he  
do er begie so h  
er zogere schon  
geger d' lberg  
ont wünnen  
die vñ de  
in siel her  
den schv  
das me  
wen bi d  
alle die  
das so d  
vñ bi m  
den der  
swas  
me an  
biz das n  
wurden  
die vürst  
die geget  
em halp  
do begon  
der kün  
driene  
was do  
die mit  
ont me zvelde drac  
das so wurden zerate  
wie so sich reiler solten

Doni 27.

flach gewonheit wesen vro  
nu was bereit das essen do  
Die sine allen vñ er niht  
do vrogeten in d' geschicht  
Durch welcher hande swere  
er do ane essen were  
Er sprach mir ist ein wenig we  
vñ woltin do nót sagen me  
Sö baten das er esse  
vñ nót so drurig esse  
Do wust wol was in twang  
hze. sinne vñ den gedang  
vñ was ime aller naheste lag  
Die nacht vñ morgen d' tag  
was er vngas ane essen gar  
vñ nam dekeines drinkendes war  
**A**llis zergie die and' nacht  
er kom in alle gros vnmacht  
Das sin kraft an une vdarp  
vñ die materie noch erstarp  
von d' er genaturet was  
Mit hunger er an sich do las  
so groze liechheit das er lag  
Den driten vñ den vienden tag  
vnze ime das leben wart vleit  
Die mere wurdent schiere breit  
vñ üß alles engellant  
vil iemerliche klage erkant  
vumbe des unghren lip  
in klagete man vñ wip

Mit iamer klegeliche  
Der edel künig riche  
Gesach in spate vnd vr̄  
vnd schiket ime sinen arzat z̄  
Der künde not an ime ersehen  
Das ime v̄t anders were geschehen  
wen de von grozer h̄ngers not  
Sin nature were dot  
Die künde niemer wider komen  
wen als s̄v ime were genomen  
Mit essen. swas ieman detē  
Deweder zorn noch bete  
kündin dar an bringen  
Mit deheinen dingen  
Das er iht essen wolte  
Swie . . . . . ( desunt s̄ ver̄s̄  
Das was nu verdorben gar  
Nieman sich d̄an kerte  
Das er do v̄rode mertē  
Durch Wilhalmes vngemach  
z̄v hove klage vil gesach  
In der kemenaten  
Das die vrowen daten  
S̄v weindent dicke vnd dicke  
Swen in die leiden schrücke  
kamen dar z̄v mere  
wie zwifelich es were  
Das er genesen mohte da  
S̄v sprachen algliche also  
Wilhalm n̄v. ner dich got  
Durch sin gotlich gebot  
Dinen d̄vgenden richen lip  
vnd er vrowe an dir alle wip  
wan dines herzen sichereit

(2.)

was allen wiben bereit  
Betruwen herzes ruwe  
Des was din tögent nūwe  
ay fūze vrucht sol nū din leben  
āsse gohes ende geben  
wer ieman do schvldig an  
Deweder wip oder man  
Dem solten alle werden wip  
Den sīnen dvgendelosen lip  
vervluchen vnd versteinen  
wen dich mvs iemer weinen  
wiplich herze vnd ogen  
offenliche vnd dogen  
Der klage vil al da geschach  
Der vrowen botē men do sach  
lofen her vnd aber dar  
Die besvchen solten gar  
Die endehafte were  
wie Wilhalme were  
Die kōnden anders nōt gesagen  
wen das sv horten sagen  
Das er mvste sterben  
benamen vnd verderben  
Do wart in aber wirs dāc e:  
vnd von iamer also we  
Das sv vil drvrig sassen  
vnd vreden gar vergassen.

(desunt cxj vers. conf. cod. Lazb. pg. 28, b. 4.)

Ich meine din gefelle  
von vns scheiden welle  
Ga hin gesihe in vnze er lebe  
ē. das er das leben begeben  
Gerne sprach die gōte  
Mit drvrecklichem mōte

Sloß s̄ hin vndern vmbhang  
Mit irn liechten henden blang  
greif s̄ ime an das kinebein  
ir münt in s̄ seri rote schein  
S̄ sprach gefelle wie mahtu  
Mahtu genesen das sage mir nu  
Ich bin Amelye  
Din gespil vnd din amyē  
Drot gefelle sich an mich  
Amelye grisset dich  
Din herzeliebe drot gespil  
Die dich benamen drosten vil  
Ob du dich selben drosten kanst  
vnd deinem libe lebendes ganst  
Mag min drost gedrosten dich  
So warte drostes her an mich  
Der beste münt den du noch ie  
Gewunne der drostet dich hie  
Noch lag der sorgen riche  
Mit sorgen sendekliche  
von vnmaht vil nahe ane s̄in  
S̄ was s̄ rete wider in  
Das was ime gar vil vnkunt  
S̄in herze was so sere wunt  
Das er gar vngemüßlich was  
vnd wunder was ob er genas  
Er lag in grosser swere  
als er enfloßen were  
vnd als er sine frowen  
in drome solte schowen  
vnd horen was s̄ zu ime sprach  
von den gedenken er vf sach  
vnd sach s̄ von den vreden an  
Die er von liebe do gewan

Vnd von ir angefiht er greif  
 .. hant ime vñ das herz fleif  
 ... on gewonten siten gar  
 .... sin kumber ime do war  
 ..... das fere. ic leret.

(desunt 8 vers.)

er greif an fere vnd warte hin  
 Da er das herzeliep erfach  
 Alſer ſo ſach von vreden er ſprach  
 ach nu liebe vrowe min  
 Sint ir das herze künigin  
 Ja amelic iſt hie bi dir  
 So ſint gote vnd mir  
 willekomen ſelig lip  
 geeret ſi das reine wip  
 Dv ane allen valſch ſogar  
 ywern ſwzen lip gebar  
 Sv ſprach drovt mahtu genesen  
 ia went ir mir gnedig weſen  
 wie das ir droſtent mich  
 Nu wil ich des droſten dich  
 swas dv wilt das ich das wil  
 So fügen mag ſich das zil  
 Das dv wol genesen biſt  
 So vuge ich etelichen liſt  
 Der dich nach leide droſten ſol  
 wen ich han geſehen wol  
 Das dv von herzen minneſt mich  
 benamen ich wil och minnen dich  
**D**o wilhalm erhorte das  
 Ime wart ſo wol. vnd ſo vil be  
 Das ſich das herze köme enthielt  
 Das es von froden nüt enſpielt  
 wen ime ſo gros vngemach

von hzeleide geschach  
vnd do der nach so gahes hie  
So überwegenden drost enphie  
vnd och als vumehlig was  
So wündert mich das er genas  
vnd was gnuge wünderlich  
Do hyp in sinem herzen sich  
von liebe ein hohe smerzit  
Svnder liebes widerstrit  
Das alles sin gemote  
blote in sözer blote  
Das wunnenkliche blumelin  
Mohten da gewahsen sin  
weren so gewülzet da  
von vreden sprach der knappe sa.  
Dwe vrowe wüßt ich das  
Diz were wol vnd so vil bas

(defiant 1276 vers.) conf. cod. latzib. pg. 30, a, vers. 44.

me dan ir si die vnbestant  
**W**as denne were ir mare  
sprach der vürste here  
.....  
.. wir sint komen her  
... ir vnd ünvergesellen  
Dis hie diostieren wellen  
vnd wapent .. so dan ich auch  
Da schieden sa die herren sich  
Mit vil .. lichen siten  
In ir herberge si riten  
..... ten sich sa  
..... ren wollten da.

(defiant 39 vers.)

Der brief hate ein fingerlin  
Döre vnde kleine

Mit einem edel feine  
besigelt das lost er zehant  
das er an dem briefe vant  
Das besach er vnd las

Den brief als er geschriben was

Liep alles blumen liebes schin

Der sinne vnd in dem herzen min

liep mines libes wunne krantz

liep miner vreden sinne glantz

Drüt aller drütscheste kraft

vrünt svzer vrüntschafft

liep svze in dem herzen

liep ane leides smerzen

vrüntschafft liep vnd alles got

vnd dar zü dienstlichen müß

Embötet dir vil svzer man

Din liep das dir wol liebes gan

Ich dir ameliye

Din liebe drüt amye

von schvlden wil ich heissen din

wen ich bin din vnd du min

Mit herzen vnd mit Sinnen

Mit so steten minnen

Die nieman vnder vns beidon

Der liebe kan gescheiden

Sit das mit liebe vnder vns zwein

vnser liep sich flos in ein

also das ich begvnde dich

Minnen als du minnetest mich

sit lag almins herzen gü

liep vor allem liebe an dir

Des selben wil mins herzen gü

herzeliep gedruwen dir

vnd dinen vs erwelten siten

Dröt geselle ich wil dich biten  
Das dū dich min nōt bewegest  
vnd gegen mir steter drūven pfleigest  
wis hovesch hochgemvt durch mich  
als bin ich och durch dich  
Mit allen den gedenken min  
Dū solt disen sūmer sin  
Min Ritter als ich han gesant  
Durch ritters pris dich in dū lant  
So der sūmer ende neme

(Defunts verss.)

vroliche gar über las  
Er sprach vrunt picipas  
blijp la schaffen din gemach  
bitz das ich kōne der knappe sprach  
sein vil lieber herre min  
Mag es geschehen . . . . .  
bi vch das ich schowen  
Swas ir miner vrowen  
hie gedient oder dienen welt  
Do sprach der dvgende riche helt  
Das ist mir liep ich bin es vro  
ein pferit hies er bereiten do  
Dem knappen vnd bringen dar  
Der vranzoyser ritter gar  
Die do bi sinen magen  
in der veste lagen  
vnd dioftieren wolten  
Die kōmen assv solten  
Mit vil lobelichen siten  
In sine herberge geriten  
Mit den zoget er zvelde  
Mit vil offentlichen melde  
Erzeigete mangen grozen seha.

Ir vs Zogen vberal  
 bitze das si vff den samen  
 hin vs zvelde komen  
 Da vffte kleine grüne gras  
 vnd mangelin sonder ringe was  
 Manig diost mit ritterschaft  
 irhaben mit ritterlicher kraft

**A**llenthalben hortē sie  
 hin vnd her dort vnd hie  
 über alles das gevilde  
 schæfte vnd h... ..e  
 bresten . . . . . krachen  
 mit riterl. . . . .  
 vnd manige . . . . . lichen g...  
 Do hies der . . . . . wilhalm  
 Der werde mytes . . . . .  
 vragen offentliche  
 ob ieman wolte wider in  
 diostieren vff rilichen . . . . .  
 ia der wart schiere v...  
 sin hat och an den . . . . .  
 von arragon künig Gibert  
 mit vrage vff eine diost ge...  
 vnd sante ime sinen boten s.

(desunt vers 5)

...virket meisterliche  
 . on edelem gesteine  
 do bleten algemeine  
 waren durch slagen silberin  
 vnd gaben wünnenklichen schin  
**S**in wapen rog ein semit we  
 an varwe grüne alsam ein gras  
 Der was mit hoher richeit  
 von golde als wol durch leit  
 Das er glich dem vüre bran

Do bandt der ellent riche man  
Den helm vf für hobet dan  
Den schilt nam er zehalse sã  
Do wart die diost erhaben  
hörteklich sonder draben  
von den stolzen helden balt  
Der muoste engelten der walt  
wan den swante ir beider hant  
In hundert stücke ward gesant  
Jewederf sper hin in den loft  
Das was ir beider herzen goft  
Mit der kriere krie  
hieltens aber beide hie  
vñ ogen mit gleicher ger  
vñ riefent beide spera sper  
Der men sv schiere sach gewer  
mit zwein wol gemalten sper  
hörtenf aber ein ander en  
Do stach der ellenhafte man  
her wilhalm der wigant  
Den künig nider vf den sant  
vil nach wol eines schaftes lang  
balde er wider vf sprang  
Sin selbes er do nvt vergas  
vf ein ander oß er sas  
Das sine gap der vürste sa  
hin vf deme ringe alda  
vñ .. das sine das er reit  
Dorch seiner vrowen werdikeit  
Der sozen amelien  
Siner dröt amien  
. . . heil die grozen eren  
.. rnde do vil sere  
... ovtenzal grave arialt

. er ellenthafte vürste balt  
 . . . . dem vürsten von brobant  
 . . . diost so zehant  
 (desunt 6 vers.)  
 . . . . men baldle zoch  
 ein schone orf von spangen hoch  
 vrevell snel starg vnd got  
 Wilhelmes kinde  
 gegen des löftes winde  
 hater an den stonden  
 Den helm herabe gebunden  
 Dvrch kolen gegen dem löfte  
 Mit minnenklichem göfte  
 Gedacht er an die göten  
 Die reinen hoch gemöten  
 Die svze anelyen  
 vnd began sv benedigen  
 vnd ir vil lobeliche site  
 hie nürvet er die krefte mite  
 vnd dacht an ir svzen grvs  
 Do wart ime aller sorgen bvs  
 vnd hate gegen der ritterschaft  
 starke vnd vollekome krait  
 also do mit richer kofte  
 Sich gegen der dioste  
 Die vürsten hater wol bereit  
 flach kvinglicher richerheit  
 Die helme sv vf bnden  
 Die orf sv leiten kynden  
 sonder walopieren her  
 vnd sangten iesa beide sper  
 Das sv ane vallieren  
 vf den helden vieren  
 ze kleinen sprizen gar zerstüben

Die schilte von ir armen klöben  
ir beider diost ließen mite  
vil kregiere nach ir site  
vnd riefent mange stolze krie  
Avoy nu kömt er aber hie  
Der wol mit manlicher kraft  
kan vben werde ritterschafft  
wicha wich heis wichen  
la die ze einander strichen  
Die hie mit schilten vnd mit spern  
von wiben werdes loznes<sup>60</sup> gern  
Svs riefent die kriere dort  
Die vürsten hielten an ir ort  
Des ringes beidenthalben da  
Ob s<sup>v</sup> do sprach en ia s<sup>v</sup> ia  
Ir ietweder . . . . .

(defunt 7 vers)

vnd sach mit den ogen an  
Des herren mage vnd sine man  
liesent in do mere nicht  
Dioftieren . . . . . gibt  
Do er mit ritterlicher ger  
vertan hete zehen sper

**D**ie nach ritters verdikeit  
Der vnd dar. vnd iener reit  
vnd wie der disen niderstach  
was vf deme velde do geschach  
woltich das sagen des were zevil  
sein ich enjöl noch enwil  
orit meren gar durch groi . . . .  
Ich han gebruefet . . . . .  
Die ritterschafft. vnd . . . . .  
Die al da begang. . . . .  
Der aventure he. . . . .

Do er begie so h . . . .  
 er zogete schon . . . .  
 geger (sic) der herberg . . . .  
 oyt wünnenk . . . .  
 Die varende . . . .  
 In si . . . het . . . .  
 Den schvff . . . .  
 Das niem . . . .  
 wen bi de . . . .  
 alle die . . . .  
 Das sū dv . . . .  
 vn bi mi . . . .  
 Den det . . . .  
 Swas . . . .  
 me . an . . . .  
 biz das m . . . .  
 wurden . . . .  
 Die vürst . . . .  
 Die geger . . . .  
 ein halp . . . .  
 Do begvn . . . .  
 Der konst . . . .  
 Dvrney . . . .  
 was do a . . . .  
 Die vurter . . . . . stvn . . . .  
 Mit ime ze velde drate  
 Da sū wurden zerate  
 wie sū sich teilen soltē  
 (cetera desunt)







